

**FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
BEZIRKSTAG MITTELFRANKEN
DANZIGER STR. 5
91522 ANSBACH**

Bezirk Mittelfranken
Bezirkstagspräsident Armin Kroder
Danziger Str. 5
91522 Ansbach

Bezirksrat Daniel Arnold
Bezirksrätin Lydia Bauer-Hechler
Bezirksrätin Andrea Bielmeier
Bezirksrat Paul Brunner
Bezirksrätin Christa Heckel
Bezirksrätin Maria Scherrers

Mail: fraktion@gruene-bezirkstag-mittelfranken.de
Internet: www.gruene-bezirkstag-mittelfranken.de

4. August 2020

Antrag für den Sozialausschuss am 22.9.2020

Sozialpsychiatrische Dienste und Psychosoziale Suchtberatungsstellen Bericht über die Bedarfserhebung zur Psychosozialen Versorgung in Mittelfranken

Sehr geehrter Herr Bezirkstagspräsident,

Zu den Aufgaben der Bezirke gehört die flächendeckende psychosoziale Versorgung im jeweiligen Bezirksgebiet. Wesentliche Bestandteile der ambulanten Versorgung sind die Sozialpsychiatrischen Dienste (SPDis) und Psychosozialen Suchtberatungsstellen.

In Mittelfranken arbeiten 11 SPDis und 10 Suchtberatungsstellen.

Für die selbstbestimmte Teilhabe spielt die bedarfsgerechte Versorgung durch die Beratungsstellen eine große Rolle.

Nach Informationen des Sozialreferats waren im letzten Jahr die Schlüsselzahlen für den bedarfsgerechten Ausbau erreicht, beinahe erreicht oder zum Teil schon überschritten. Eine Arbeitsgruppe aus Verwaltung und den Beratungsstellen sollte den Bedarf überprüfen, damit die Schlüsselzahlen neu festgelegt werden, verbunden mit einem vorübergehenden Moratorium für 2020.

Da uns Kritik an dem Verfahren, insbesondere den Fragebögen bekannt wurde, bitten wir die Verwaltung um Informationen über den Ablauf und die Fragestellungen.

- Was war das genaue Ziel der Umfrage?
- Wurde es aus Sicht der Verwaltung erreicht?
- Haben alle SPDIs und PSBs geantwortet?
- Welches Feedback haben Sie zu den Fragebögen bekommen?
- Welche Aspekte davon konnten einbezogen werden?
- Sehen Sie die erhobenen Daten als valide Basis, um den Grad der Versorgung abzubilden?
- Zu welchem Ergebnis hat die Befragung geführt?
- Welche Schlüsse zieht die Verwaltung daraus?

Die Verwaltung stellt Perspektiven dar, wie der bedarfsgerechte Ausbau der ambulanten Versorgung psychisch kranker und suchtkranker Menschen zukunftssicher gestaltet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Lydia Bauer-Hechler



Maria Scherrers

mit Andrea Bielmeier, Daniel Arnold, Christa Heckel und Paul Brunner